Na sowas!
Fahrradfahrer zieht während der Fahrt am Joint, doch hinter ihm radelt gerade ein Polizist nach Hause

Donnerstag 20. August 2015 - **Einbeck/Volksen (wbn). „Cannabis am Lenker“ statt „Alkohol am Steuer“. Diese Geschichte haut richtig rein: Ein Fahrradfahrer hat gestern Abend während der Fahrt auf der Landesstraße 487 in Volksen genüsslich eine Haschischzigarette geraucht und dabei eine charakteristische Duftwolke hinter sich hergezogen. Dumm nur, dass hinter ihm ausgerechnet ein Polizist in den Feierabend radeln wollte.**

Der erkannte den Geruch selbstredend sofort, versetzte sich wieder in den Dienst und überholte den Betäubungsmittel-Freak, um ihn schließlich anzuhalten. Die dazugerufenen Polizeikollegen aus Einbeck untersagten dem Mann die Weiterfahrt und leiteten ein Strafverfahren ein.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Einbeck:

„Ein Polizeibeamter der Polizei Einbeck fuhr am gestrigen Abend nach Dienstschluss mit seinem Fahrrad nach Hause. Auf der Landesstraße 487, kurz vor dem Ortsausgang Volksen, nahm er den ihm bekannten typischen Geruch von Marihuana war. Da vor ihm ein Fahrradfahrer fuhr, überholte er diesen und konnte dabei wahrnehmen, wie der Fahrradfahrer während der Fahrt genüsslich einen "Joint" rauchte. Daraufhin wies er sich als Polizeibeamter aus und hielt den Fahrradfahrer an. Gleichzeitig informierte er die im Dienst befindlichen Kollegen. Die untersagten eine Weiterfahrt und leiteten ein Strafverfahren nach dem

Betäubungsmittel-Gesetz ein.“